

Reich die Flasche

Worte & Weise: Tara (Jeanine Grigutsch 08.06.07)

Reich die Fla - sche, schenk voll ein, be - sof - fen woll'n wir heu - te sein,
nehmt den al - ler bes - ten Wein, schenkt voll ein.
Der Schul - ze kommt vom Ho - fe her, trägt sei - ne Bür - de gar so schwer,
acht Kin - der und ein dum - mes Weib, er sau - fen will er heut sein Leid.

Der Pfaffe aus der Kirche flieht
Als er die neue Nonne sieht
Will treiben sich den Teufel aus
Mit Weingeist in des Wirtes Haus

Dem Richter wird der Tag versaut
Denn sein Gesetzbuch ward geklaut
Er liebte dieses Buch so sehr
Viel Alkohol muss da nun her

Reich die Flasche.....

Reich die Flasche.....

Die Büttel haben endlich Sold
Nicht mal gab's ein viertel Gold
Aus Frust zieh'n sie ins Wirtshaus ein
Versoffen soll der Sold nun sein!

Der Medikus ist recht betrübt
Der Kranke ihm sehr schnell verschied
Er machte ihm nen' Aderlass
Den er leider dann vergaß.

Reich die Flasche.....

Reich die Flasche.....

So zie - hen sie beim Wir - te ein und wol - len heut' be - sof - fen sein,
so nehmt den al - ler bes - ten Wein, schenkt voll ein!

Reich die Flasche... (3x)